

## **Notfallmedizin ist Hochrisiko.**

Schnelle Entscheidungen oft mit wenigen Informationen, Arbeiten in wechselnden Teams unter teils widrigsten Umständen - in der Notfallmedizin wird die Umsetzung von Patientensicherheit sicherlich auf die Probe gestellt. Wo es eigentlich Expertinnen und Experten braucht, agieren in der Realität oft heterogen ausgebildete Kolleginnen und Kollegen in frühen Ausbildungsabschnitten in der Notaufnahme oder im Rettungsdienst.

## **Das Projekt.**

Mit der Plattform „Nerdfallmedizin“ konnten wir in den letzten Jahren eines der reichweitenstärksten digitalen Projekte für Notfallmedizin im deutsch-sprachigen Raum aufbauen. Über soziale Medien, Videos und interaktive Plattformen erreichen wir Ärztinnen und Ärzte, Rettungsdienstfachpersonal und Pflegekräfte, die auf der Straße und in der Klinik in der Notfallmedizin tätig sind.

## **Leben retten in der Praxis.**

Die Begeisterung für die Notfallmedizin hat von Beginn an unseren beruflichen Werdegang bestimmt. Beginnend mit Tätigkeiten im Rettungsdienst und in der Krankenpflege über das Medizinstudium in die Facharzt-Ausbildung und schließlich fachärztlicher Tätigkeit. Neben der Arbeit als Notärzte auf der Straße arbeiten wir vor allem in Notaufnahmen und auf Intensivstationen von Kliniken der Maximalversorgung. Während unserer Tätigkeit wurde ein unerwartetes Problem rasch offensichtlich. Neben der großen Menge an neuen Publikationen und Erkenntnissen steht die Tätigkeit in der Notfallmedizin selbst einer regelmäßigen Fort- und Weiterbildung im Weg: Schichtdienste, 24h Anwesenheit, hohe dienstliche Belastung und knappes Personal - die "klassischen" Fortbildungswochen, Kurse und teure traditionellen Medien decken den Bedarf nicht ab und führen trotz oft hohem persönlichem Engagement zu einer sehr wechselhaften Qualität des Wissenstandes und in direkter Konsequenz heterogenen Patientenversorgung.

## **Schritt für Schritt.**

Inspiziert durch die englischsprachige "free open access medical education" (#foamed) Bewegung begannen wir 2017, deutschsprachige, kostenfreie und hochqualitative Fortbildungsmaterialien zu veröffentlichen. Es entstanden wöchentliche Youtube-Videos zu notfallmedizinischen Themen und regelmäßige Publikationen von aktuellen und relevanten internationalen Quellen in sozialen Medien.

Die Resonanz war riesig! Ab der ersten Veröffentlichung überschlugen sich die Nutzerzahlen und Abonnenten. 2020 erreicht Nerdfallmedizin über 20.000 Abonnenten auf Youtube mit mehreren Millionen Aufrufen. Die Website [nerdfallmedizin.de](http://nerdfallmedizin.de) wird täglich ca. 5000 Mal aufgerufen. Auf Facebook, Twitter, Instagram sowie Telegram und per E-Mail erreichen wir mehr als zehntausend Kolleginnen und Kollegen.

Seit unserer Gründung konnten wir engagierte Kolleginnen und Kollegen finden, die unsere Vision teilen und mit denen wir als Team gemeinsam an neuen Formaten arbeiten.

Mit den "Nerdfacts" werden Online-Inhalte auf neue Art mit dem "echten" Leben verbunden. In "Nerdfällen" diskutieren wir spannende Fälle mit hunderten Notfallmediziner\*innen und lernen voneinander. In den neuen "Shortcuts" und „Nerdpearls“ bereiten wir Kernbotschaften kompakt und mobiltauglich auf. Und die „Nerdwoche“ bringt jede Woche ein in einem übersichtlichen Format alle aktuellen Publikationen zum Thema Notfallmedizin - so bleiben wir alle gemeinsam auf dem neuesten Stand.

## **Echte Auswirkungen.**

Abseits der durchaus motivierenden - Zahlen erreichen uns öffentlich über alle Plattformen, aber auch persönlich via Email und Messengerdienste zahllose individuellen Rückmeldungen unserer Nutzerinnen und Nutzer. Die praxisnahen Anleitungen, aber auch scheinbar kleine Details, "Tricks" und Hinweise in den Videos, Anleitungen und anderen Veröffentlichungen haben an vielen Stellen reale Patientenfälle positiv beeinflusst. Oft wird uns auch kommuniziert, dass durch unsere Veröffentlichungen wichtige Neuerungen in der Entwicklung und Forschung nun endlich an der „Front“ der Notfallmedizin ankommen.

## **Evaluation.**

Zusätzlich zu den statistischen Daten mit zunehmenden Zugriffszahlen nutzen wir regelmäßige Online-Umfragen zur Evaluierung unserer Methoden, Feedback zu unseren Formaten und Rückmeldungen der Nutzer zu weiteren.

In der aktuellen Umfrage beantworteten über 700 Kolleginnen und Kollegen ausführliche Fragen zur Nutzung der Plattform. 80% aller antwortenden Kolleginnen und Kollegen geben an, dass die Inhalte der Plattform Nerdfallmedizin ihr Handeln in der realen Patientenversorgung verändert haben. Dazu erreichten uns beinahe 400 Beispiele, von Verbesserung der EKG-Befundung bis hin zu Konzepten, die im Notfall den Patientinnen und Patienten das Leben retten konnten (z.B. Beatmungseinstellungen im Notfall, Atemwegs-Checklisten, Erkennen von Sepsis und viele mehr).

## **Ausblicke.**

Unsere Vision der notfallmedizinischen Fortbildung besteht aus einer intelligenten Verknüpfung moderner und traditioneller Fortbildungsmethoden, der zeitlich flexiblen Nutzung von Online-Medien, freiem Zugang für alle in der Notfallmedizin tätigen Berufsgruppen - insbesondere auch der Vielzahl an nicht-ärztlichen Kolleginnen und Kollegen und dem gemeinsamen interprofessionellen und interdisziplinären Austausch.